

Presse-Information

Stand: Januar 2020



Auf einen Blick: Die wichtigsten Eigenschaften des Hyundai i20

- Nach Modellüberarbeitung legt Hyundai Kleinwagen optisch und technisch weiter zu
- Alle Motorisierungen erfüllen Abgasnorm Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC
- Benzindirekteinspritzer T-GDI fahren mit Ottopartikelfilter vor
- 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe für komfortables und sparsames Fahren
- Hyundai SmartSense hält Einzug: City-Notbremsfunktion und Frontkollisionswarner sowie aktiver Spurhalteassistent feiern Premiere in Modellreihe
- Neuer Kaskaden-Kühlergrill nimmt aktuelles Hyundai Design auf
- Erstmals Zweifarbenlackierung im Angebot: Dach auf Wunsch in Schwarz
- Harmonisierung der Ausstattungsbezeichnungen: Pure, Select, Trend und Style
- Audio- und Navigationssystem bieten Android Auto und Apple CarPlay
- i20 steigert sich auf mehr als 100.000 Neuzulassungen pro Jahr in Europa

Presse-Information

Der neue Hyundai i20:

Kleinwagen-Erfolgsmodell wird schicker, sicherer und sauberer

- Alle Motoren erfüllen Abgasnorm Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC
- Neue Assistenzsysteme und 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe halten Einzug
- Markentypischer Kaskaden-Kühlergrill sorgt für unverwechselbare Optik

Nach rund drei Jahren Bauzeit fährt der Hyundai i20 seit Modelljahr 2019 erheblich aufgewertet auf den deutschen Markt. Die erfolgreiche Kleinwagenreihe tritt eigenständiger im Erscheinungsbild auf und legt technisch weiter zu. So kommen unter anderem zusätzliche Assistenzsysteme von Hyundai SmartSense wie zum Beispiel ein Frontkollisionswarner mit City-Notbremsfunktion und ein aktiver Spurhalteassistent zum Einsatz. Ein 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (7DCT) übernimmt auf Wunsch die Schaltarbeit. Zukunftssicher zeigt sich der Fünftürer in Sachen Umwelt- und Klimaschutz: Die vier alternativ angebotenen und serienmäßig mit Start-Stopp-Automatik ausgerüsteten Benzinmotoren mit einem Leistungsspektrum von 55 kW/75 PS bis 88 kW/120 PS (Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,2-5,9, außerorts 5,0-4,6, kombiniert 5,8-5,1; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 132-117) entsprechen seit dem Frühjahr 2019 der neuesten Abgasnorm Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC, die seit Herbst 2019 für Neuwagen vorgeschrieben ist und die Emissionen der Kraftstoffverdunstung im Tank begrenzt. In seiner Klasse fährt der i20 damit in Sachen umweltfreundliche Antriebstechnologie ebenso wie bei Komfort- und Sicherheitsausstattung voraus.

Der Hyundai i20, der als Active-Variante auch im SUV-Look erhältlich ist, erreichte 2019 mehr als 21.600 Neuzulassungen in Deutschland und wird in vier reichhaltig bestückten Ausstattungslinien angeboten. Dabei wurden die Bezeichnungen auf die aktuellen Versionen harmonisiert und heißen wie bei der i30-Modellfamilie oder beim Kona jetzt Pure, Select, Trend und Style. Unverändert bleiben Eigenschaften wie das großzügig bemessene Platzangebot für Passagiere und Gepäck sowie die hohe Verarbeitungsqualität.

Für mehr Charakter: Zweifarbenlackierung ermöglicht ganz individuellen Look

Augenfälligstes Merkmal des neuen i20-Modelljahrgangs ist die modifizierte Front- und Heckpartie. Schon beim ersten Blick fällt der markentypische Kaskaden-Kühlergrill ins Auge, dessen markante Form sich an anderen Hyundai Modellen wie dem i30 oder dem Kona orientiert. Neu modelliert wurden zudem die Stoßfänger. Insbesondere die Aufnahmen für die Nebelscheinwerfer vorne

sowie für Nebelschlussleuchten und Rückfahrscheinwerfer hinten wurden vergrößert und prägnanter. Mit dem Formenwechsel am Heck wanderte das hintere Kennzeichen vom Stoßfänger nach oben. Es sitzt nun auf der neu gestalteten Heckklappe. Auch das Layout der Rückleuchten zeigt sich verändert, sie sind je nach Ausstattungslinie mit moderner LED-Technik ausgerüstet.

Das dynamische und sportliche Erscheinungsbild des Hyundai Kleinwagens runden ein neues Design für die 15 oder 16 Zoll großen Felgen und erstmals eine in Deutschland lieferbare Zweifarbenlackierung mit schwarzem Dach ab. Beibehalten hat der i20 bewährte Merkmale: Nach wie vor sind die C-Säulen schwarz-glänzend abgesetzt, und die schlanken und aufrecht stehenden A-Säulen erhöhen die Übersichtlichkeit des 4,04 Meter langen Kleinwagens. Wie zuvor überzeugt der Hyundai zudem mit beachtlichen und im B-Segment keinesfalls selbstverständlichen Abmessungen im Innenraum. Sie sorgen nicht nur dafür, dass bis zu fünf Insassen ihren Aufenthalt ganz ohne Platzangst genießen können, sondern stellen auch jede Menge Stauraum für Gepäck zur Verfügung. 326 Liter nach VDA-Norm finden hinter der weit öffnenden Heckklappe Platz. Durch das Umlegen der Rücksitzlehnen lässt sich dieses Volumen auf bis zu 1.042 Liter vergrößern.

Für mehr Sicherheit: Hyundai SmartSense-Assistenzsysteme helfen im Notfall

Auch in punkto Sicherheit für seine Passagiere nimmt der Hyundai i20 eine positive Rolle ein. So ergänzen Assistenzsysteme von Hyundai SmartSense die bisher bereits umfangreichen aktiven und passiven Sicherheitseinrichtungen, die unter anderem sechs Airbags, fünf höhenverstellbare Kopfstützen und eine Karosserie mit crash-optimierter Struktur umfassen. Neu hinzugekommen ist ein System, das Frontkollisionswarner und City-Notbremsfunktion miteinander kombiniert. Erkennt das System über die Frontkamera eine unfallträchtige Situation, wird der Fahrer akustisch und optisch gewarnt. Unterbleibt eine Reaktion, wird der i20 schnellstmöglich zum Stillstand gebracht, um eine Kollision zu vermeiden oder ihre Folgen zu mindern. Der nachfolgende Verkehr wird dabei durch schnell blinkende Bremsleuchten gewarnt. Steht das Fahrzeug, aktiviert sich automatisch das Warnblinklicht. Das System arbeitet bis zu einer Geschwindigkeit von 75 km/h.



Korrigierend einzugreifen vermag auch der aktive Spurhalteassistent, der ab 60 km/h zur Verfügung steht. Er ergänzt je nach Ausstattungslinie optional das Spurhaltewarnsystem, das den Fahrer vor dem unbeabsichtigten Überfahren einer Fahrbahnbegrenzung warnt, um zwei weitere Funktionen: Zum einen lenkt der aktive Assistent gegen, wenn der i20 droht, seine Fahrspur zu verlassen. Zum anderen hält das System den i20 in der Mitte der Fahrspur. Welcher Modus aktiv ist, wählt der Fahrer auf Tastendruck über den Bordcomputer aus.

Einzug in die Modellreihe halten außerdem der Aufmerksamkeitsassistent, der anhand mehrerer Parameter wie Lenkbewegungen und Fahrzeit den Fahrer vor Ermüdung warnt, und der Fernlichtassistent. Er schaltet automatisch von Fern- auf Abblendlicht, damit vorausfahrender oder entgegenkommender Verkehr nicht in der Sicht behindert wird. Ist die Strecke wieder frei, blendet das System auch wieder auf.



Für mehr Unterhaltung: Android Auto und Apple CarPlay holen das Smartphone auf das Display
Vielfach Bewährtes mit neuen Lösungen sinnvoll zu verbinden – eine der Kerneigenschaften des Hyundai i20 in der neuen Modellgeneration. Das zeigt sich ebenso bei den inneren Werten. So präsentiert sich zum Beispiel das Interieur des vollwertigen Fünfsitzers weiterhin mit sorgfältig und passgenau verarbeiteten, griffsympathischen Materialien.

Das ergonomisch ausgefeilte Interieur bietet nach wie vor ein Maximum an Funktionalität und ermöglicht den Insassen komfortable und entspannte Fortbewegung selbst auf langen Reisen. Dennoch weiß der neue i20 mit Verbesserungen aufzuwarten. So steigt die Auswahl an Audio- und Navigationssystemen: Insgesamt vier vollintegrierte Systeme vom RDS-Radio mit 3,8-Zoll-Display bis zum Routenführer mit sieben Zoll großen Farb-Touchscreen inklusive Android Auto und Apple CarPlay zählen zum Angebot.



Für mehr Individualität: Vier Ausstattungslinien stehen zur Wahl

Hyundai bietet seinen populären Kleinwagen in vier Ausstattungslinien an: Pure, Select, Trend und Style. Die Bezeichnungen wurden harmonisiert und anderen Baureihen wie der i30-Modellfamilie oder dem Lifestyle-SUV Kona angepasst.

Schon der i20 Pure zeichnet sich unter anderem durch elektrisch unterstützte Servolenkung, elektrische Fensterheber vorne, einen höhenverstellbaren Fahrersitz, Bordcomputer sowie Heckscheiben-Wisch-/Wasch-Anlage und Zentralverriegelung aus. Das Anfahren am Berg vereinfacht die Berganfahrkontrolle. Eine Notbrems-Signalisierung warnt den nachfolgenden Verkehr bei starker Verzögerung durch das Einschalten der Warnblinkanlage. Äußeres Erkennungsmerkmal der Pure-Variante sind 15-Zoll-Stahlfelgen mit formschönen Radzierblenden. Als Select verfügt der i20 serienmäßig zusätzlich über Funkfernbedienung für die Zentralverriegelung, elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel, RDS-Radio inklusive AUX- und USB-Zusatzanschlüssen sowie Klimaanlage.

Den i20 Trend kennzeichnen unter anderem ein beheizbares und mit Leder bezogenes Multifunktionslenkrad, Sitzheizung vorne, Geschwindigkeitsregelanlage, Lichtsensor und elektrische Fensterheber hinten. Hilfreiche Dienste leisten das Spurhaltewarnsystem, Nebelscheinwerfer und eine Einparkhilfe hinten. Die um eine Bluetooth-Freisprecheinrichtung ergänzte Audioanlage verfügt über ein fünf Zoll großes Display. Praktischen Nutzen bietet der höhenverstellbare Gepäckraumboden. Äußerlich gibt sich der i20 Trend insbesondere durch Leichtmetallfelgen im 15-Zoll-Format zu erkennen.

Top-Modell ist der i20 Style. Seine Position unterstreicht er unter anderem mit 16 Zoll großen Leichtmetallrädern, LED-Tagfahrlicht und LED-Rückleuchten, Einparkhilfe auch vorne und dunkel getönter Verglasung ab der B-Säule. Den Fahrer unterstützen Rückfahrkamera, Regensensor sowie ein automatisch abblendender Innenspiegel. Eine Klimaautomatik sorgt für wohlige Temperaturen, das Radio mit digitalem DAB+-Empfang spielt den Lieblingssender in optimaler Qualität. Android Auto und Apple CarPlay erlauben es, Smartphone-Apps über den sieben Zoll großen Touchscreen zu bedienen.

Auf einen Blick: Die Ausstattungslinien des i20	
• Pure (Auszüge)	6 Airbags; Kopfstützen, höhenverstellbar vorne und hinten; Berganfahrhilfe; Notbremssignalisierung; Heckscheiben-Wisch-/Waschanlage; Fensterheber, elektrisch vorne; Fahrersitz, höhenverstellbar; Bordcomputer; 12-V-Steckdose; 15-Zoll-Stahlfelgen
• Select zusätzlich (Auszüge)	Alarmanlage; Außenspiegel, elektrisch verstell- und beheizbar; Außenspiegel und Türgriffe in Wagenfarbe lackiert; Verglasung, rundum getönt; Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung; Klimaanlage; Lenksäule, höhen- und neigungsverstellbar; RDS-Radio mit 3,8-Zoll-Monochrom-Display, AUX- und USB-Anschlüssen und zwei Lautsprechern
• Trend zusätzlich (Auszüge)	Spurhaltewarnsystem; Einparkhilfe hinten; Nebelscheinwerfer; Lichtsensor; Geschwindigkeitsregelanlage; Lenkrad, beheizbar; Sitzheizung, vorne; Lederlenkrad und Lederschaltknäuf; Fensterheber, elektrisch hinten; 5-Zoll-Monochrom-Display; Bluetooth-Freisprecheinrichtung; Hochtöner, vorne; 15-Zoll-Leichtmetallfelgen
• Style zusätzlich (Auszüge)	LED-Tagfahrlicht; LED-Rückleuchten; Abbiegelicht, statisch; Regensensor; Einparkhilfe, vorne; Außenspiegel, elektrisch anklappbar; Rückfahrkamera; Sicherheitsgurte, vorne höhenverstellbar; Innenspiegel, automatisch abblendend; Klimaautomatik; Mittelarmlehne vorne, mit Ablagefach; 7-Zoll-Farb-Touchscreen; Android Auto und Apple CarPlay; Lautsprecher hinten; Gepäckraumboden, höhenverstellbar; Seitenschutzleisten, schwarz; Verglasung, dunkel getönt ab der B-Säule; 16-Zoll-Leichtmetallfelgen

Wer seinen i20 darüber hinaus ganz persönlichen Wünschen und Vorlieben anpassen möchte, hat mehrere Optionen zur Verfügung. Die Extras reichen je nach Ausstattungslinie von Leichtmetallfelgen bis Panorama-Schiebedach und von Navigationssystem bis hin zu Ledersitzen.

Für mehr Unbeschwertheit: i20 erfüllt strenge Abgasnorm Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC

Ist der i20 schon in Sachen aktiver Sicherheit ganz vorne unterwegs, setzt er mit der fortschrittlichen und zukunftsicheren Abgasreinigung seiner Motoren neue Maßstäbe. Denn alle

vier alternativ angebotenen Benzin-Triebwerke erfüllen bereits seit dem Frühjahr 2019 die seit Herbst vergangenen Jahres verbindliche Abgasnorm Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC. Sie begrenzt die Emissionen der Kraftstoffverdunstung im Tank. Im Motorenprogramm für den i20 finden sich zwei Aggregate, die jeweils in zwei Leistungsstufen angeboten werden und serienmäßig mit Start-Stopp-Automatik ausgerüstet sind. Den Einstieg bildet ein 1,2-Liter-Vierzylinder, der wahlweise 55 kW/75 PS oder 62 kW/84 PS leistet. In beiden Varianten ist das Leichtmetall-Triebwerk mit einem Fünfganggetriebe gekoppelt. Die Nockenwelle treibt eine wartungsfreie Steuerkette an, die kontinuierliche variable Ventilsteuerung CVVT verbessert Drehmoment und Leistungsentfaltung. Die 55-kW-Ausgabe benötigt wie die Variante mit 62 kW im kombinierten Zyklus 5,8 Liter Kraftstoff auf 100 Kilometer. Dem gegenüber stehen zügige Fahrleistungen: Bis zu 170 km/h schnell ist der i20 1.2 unterwegs.

Für mehr Zukunftsfähigkeit: Benzin-Direkteinspritzer gehen mit Ottopartikelfilter an den Start

Für die verschärften Bedingungen in der Abgasgesetzgebung bestens gerüstet zeigt sich auch der 1.0 T-GDI-Benzindirekteinspritzer, der entweder 74 kW/100 PS oder 88 kW/120 PS leistet. Denn mit Einführung des Modelljahres 2019 erhielten die Turbotriebwerke einen Ottopartikelfilter, der vor allem Stickoxide herausfiltert und so erheblich zur Reduzierung der Feinstaubbelastung beiträgt. Der Leistungsfähigkeit des Dreizylinders tut dies keinen Abbruch: Mit 74-kW-Motorisierung ist der i20 bis zu 188 km/h schnell unterwegs, mit 88 kW ist erst bei Tempo 190 Schluss. Ihre besondere Stärke zeigt die 88-kW-Variante beim Durchzug: Mit 11,9 Sekunden für die Beschleunigung von 80 auf 120 km/h nimmt er dem kleinen Bruder 3,5 Sekunden ab.

Die kleinen Kraftwerke repräsentieren die hochmoderne und effiziente Motorentechnik, die Hyundai seinem Kleinwagen mit auf den Weg gibt, um hohe Leistungsfähigkeit mit niedrigem Kraftstoffkonsum und geringen Emissionen zu verbinden. Den Single-Scroll-Turbolader zeichnet ein elektronisches Wastegate-Ladedruckventil aus. So kann die Unterstützung des Laders im unteren Tourenbereich voll ausgeschöpft werden, da die Aufladung des Motors bei hohen Drehzahlen begrenzt wird. Auch der Scavenging-Effekt wird genutzt: Bei Teillast sind Einlass- und Auslassventil zeitweise gleichzeitig geöffnet, wodurch die angesaugte Frischluft im Zylinder das heiße Abgas in den Krümmer drückt. Das verbessert Abgaswerte, Drehmoment und Ansprechverhalten, und auch das so genannte Turboloch gibt es nicht. Besondere Raffinesse kennzeichnet ebenso die Hochdruck-Direkteinspritzung. Sie injiziert Kraftstoff über eine Sechslöcher-Düse mit überdurchschnittlich hohem Druck von bis zu 200 bar. Der optimierte, gerade stehende Ansaugkanal erhöht darüber hinaus den Fallstrom und unterdrückt die Klopfneigung, was die Verbrennung beschleunigt und den Kraftstoffverbrauch weiter senkt.

Bei der Kühlung kommt das Split-Cooling-Konzept zur Anwendung. Dank zweier getrennter Kühlmittelkreisläufe wird der Zylinderblock schneller aufgewärmt – erst bei 105 Grad Celsius startet der Kühlmittelfluss, wodurch sich Reibungsverluste verringern. Der Zylinderkopf mit seinen vier Ventilen pro Brennraum dagegen wird schon ab einer Temperatur von 88 Grad gekühlt, was die Klopfneigung reduziert sowie Einspritzung und Verbrennung optimiert. Weil darüber hinaus der

Krümmen platzsparend in den Zylinderkopf integriert wurde, erwärmt sich der Abgasstrang schneller. Emissionen können so schon nach dem Kaltstart effektiv gefiltert werden. Die positiven Folgen dieser vielen Hightech-Komponenten sind vor allem an der Zapfsäule spürbar: Mit einem kombinierten Verbrauch von 5,1 Liter bei der 74-kW- und 5,2 Liter bei der stärkeren 88-kW-Ausgabe ist der kleine Turbomotor noch sparsamer bei der Arbeit als der Vierzylindermotor.



Für mehr Dynamik: 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe ersetzt erstmals Wandlerautomatik

Während der 1.0 T-GDI mit 74 kW mit einem Fünfganggetriebe kombiniert wird, verfügt die Variante mit 88 kW über ein Sechsganggetriebe. Erstmals steht für den i20 darüber hinaus in beiden Leistungsstufen ein von Hyundai selbst entwickeltes 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe mit der Bezeichnung 7DCT zur Wahl. Mit kaum spürbaren und schnellen Schaltwechseln ohne Zugkraftunterbrechung agiert es wesentlich dynamischer als eine Wandlerautomatik, die bislang für den i20 im Angebot war. Wie effektiv die Wirkungsweise ist, belegen die Fahrleistungen: Im Vergleich zu den Modellen mit Schaltgetriebe gehen bei der Beschleunigung von null auf Tempo 100 lediglich einige Zehntelsekunden verloren, und die Verbrauchswerte bleiben auf gleichem Niveau wie beim manuellen Schaltgetriebe.

i20 erfreut sich großer Beliebtheit

Der Hyundai i20 ist ein echtes Erfolgsmodell in der Hyundai Modellfamilie. Entwickelt und gestaltet

im europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum von Hyundai in Rüsselheim und gefertigt im türkischen Izmit, erreichte er 2019 hierzulande mehr als 21.600 Neuzulassungen. Das B-Segment, in dem der i20 antritt, repräsentiert in Deutschland etwa eine halbe Million Neuzulassungen pro Jahr. Es ist damit nach der Kompaktklasse das zweitgrößte Segment – und durch die Beliebtheit des i20 ein Pfeiler des Erfolgs von Hyundai.

Für mehr Verlässlichkeit: Fünf Jahre Garantie schützen vor unliebsamen Überraschungen

Wie alle Hyundai Neuwagen, die bei einem autorisierten Hyundai Vertragshändler im Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz erworben wurden, rollt auch die jüngste Auflage des i20 mit einem umfangreichen Garantiepaket auf den Markt: Neben einer fünfjährigen Garantie ohne Kilometerbegrenzung auf das gesamte Fahrzeug sowie einer ebenfalls 60 Monate laufenden Lackgarantie bietet zudem die fünfjährige Mobilitätsgarantie Verlässlichkeit über eine lange Zeit. Sie verlängert sich nach jeder Wartung in einer Vertragswerkstatt ohne Begrenzung des Fahrzeugalters und bis zu einer Fahrleistung von 200.000 Kilometer um ein weiteres Jahr oder 30.000 Kilometer, je nachdem, welcher Umstand zuerst eintritt.



Verbrauchs- und Emissionsangaben:

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai i20 1.2 (55 kW): innerorts 7,2, außerorts 4,9, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 132; CO₂-Effizienzklasse: E.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai i20 1.2 (62 kW): innerorts 7,1, außerorts 5,0, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 132; CO₂-Effizienzklasse: E.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai i20 1.0 T-GDI (74 kW): innerorts 5,9, außerorts 4,7-4,6, kombiniert 5,2-5,1; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 118-117; CO₂-Effizienzklasse: C.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai i20 1.0 T-GDI (88 kW): innerorts 6,2-5,9, außerorts 4,9-4,6, kombiniert 5,3-5,2; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 121-119; CO₂-Effizienzklasse: C.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Saskia Krüger, Tel.: (069) 380767-476; E-Mail: saskia.krueger@hyundai.de

Michael Krämer, Tel.: (069) 380767-474; E-Mail: michael.kraemer@hyundai.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2019 mit 129.508 Zulassungen einen Marktanteil von 3,6 Prozent erreicht. Damit bleibt Hyundai stärkste asiatische Marke in Deutschland. Hyundai erhielt bei den Automotive Innovation Awards 2019 zwei Preise für die zukunftsorientierte Ausrichtung seiner Antriebstechnologien. Auch der Rat für Formgebung zeichnet Hyundai Technologien mit dem German Innovation Award aus. Kunden bestätigen Hyundai ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 70 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Im Fußball engagiert sich Hyundai in allen Bereichen – von den Amateuren bis zu den Profis.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressebereich unter www.hyundai-presselounge.de